



7 Tipps zum Filtern für höherwertige Daten

Erfahren Sie, wie Sie Ihre Umfrageergebnisse für die Analyse bereinigen.

INHALT:

Filter fördern die Analyse	4
Filtern nach Collector	5
Filtern nach Datum	6
Filtern nach Frage und Antwort	8
Filtern nach demografischen Daten	8
Filtern nach Schlüsselement	9
Mehrere Filter	11
Prüfen der Datenqualität mit Filtern	13
Herausfiltern der Raser	14
Herausfiltern der Ausreißer	15
Herausfiltern der unvollständigen Beantwortungen	16
Schlussfolgerung	17

Warum sollte ich Filter benutzen?

Rohdaten sind nicht immer aufschlussreich. Wenn Sie sich nur die einzelnen Beantwortungen ansehen oder nur den Gesamtdurchschnitt, entgehen Ihnen vielleicht wichtige Trends. Oft lassen sich erst nach dem Bereinigen und Organisieren der Daten bestimmte Muster erkennen.

Eines der besten (und einfachsten) Tools für die Analyse der Umfragedaten ist die Filterfunktion in SurveyMonkey. Dadurch können die Beantwortungen gruppiert und anschließend einzelne Datengruppen bearbeitet werden.

Filter sind auch deswegen so geeignet, weil sie vielseitig einsetzbar sind. Die vorliegende Anleitung zeigt zwei Einsatzbereiche der Filter auf:

Datenanalyse: Erfahren Sie mehr über grundlegende und erweiterte Filter, um ein detaillierteres Bild von Ihren Daten zu erhalten.

Datenqualität: Lernen Sie, wie Filter minderwertige oder unerwünschte Beantwortungen aussortieren, so dass Ihre Daten für die anstehende Analyse blitzsauber sind.

So setzen Sie Filter in SurveyMonkey ein:

Klicken Sie im linken Bereich der Analyseseite auf die Schaltfläche „+Filter“. Dort können Sie neue Filter anlegen. Diese werden in der Navigationsleiste links gespeichert.

Beim Durchgehen der Analyse können Sie die einzelnen Filter nach Belieben aktivieren oder deaktivieren, ohne sie dabei zu löschen.

Filter fördern die Analyse

Filter sind für die Datenanalyse unabdinglich. Sie können entweder grundlegende Filter zum Erkennen weit verbreiteter Trends in Ihren Daten verwenden oder in die Tiefe gehen und auch noch die kleinsten Muster in den Beantwortungen aufspüren. Zuerst werden wir uns mit den grundlegenden Filterfunktionen befassen, dann mit den erweiterten.

Filtern nach Collector

Die wahrscheinlich einfachste Art die Daten zu filtern ist nach Collector. Collectors könnte man in Bezug auf Ihre Umfragen als Lieferanten bezeichnen. Hier gibt es im Allgemeinen 3 Typen:

- Weblink oder Link zu sozialen Netzwerken
- E-Mail-Einladung
- Website-Einbettung

Das Filtern nach Collectors ist optimal, um herauszufinden, wie unterschiedlich die verschiedenen Befragtengruppen Ihre Umfrage beantworten.

Ein Beispiel: Es ist Wahljahr und Sie möchten herausfinden, welchen Kanzlerkandidaten die Wähler in Ihrer Gegend unterstützen. Sie haben von den Ortsvereinen zweier großer Parteien eine freigegebene Liste mit E-Mails vieler Parteimitglieder erhalten.

Statt nun an jede dieser Gruppen eine eigene Umfrage zu senden, können Sie eine einzige Umfrage erstellen und jeder Gruppe einen anderen Collector zuordnen. Wenn die Ergebnisse vorliegen, können Sie diese nach Collector filtern und sehen, wie die Wähler der Christdemokraten und die der Sozialdemokraten im Vergleich aussehen.

Wenn Sie nur die Beantwortungen der Sozialdemokraten anzeigen möchten oder nur die der Christdemokraten, aktivieren Sie den entsprechenden Filter. Um alle Ergebnisse anzuzeigen, deaktivieren Sie beide Filter.



Filtern nach Datum

Wenn Sie vorausschauend agieren, können Sie Ihre Umfrage wie ein sich natürlich ergebendes Experiment planen. Dabei trennt ein Ereignis, das außerhalb Ihrer Kontrolle steht, Ihre Analyse in zwei klar voneinander getrennte Gruppen.

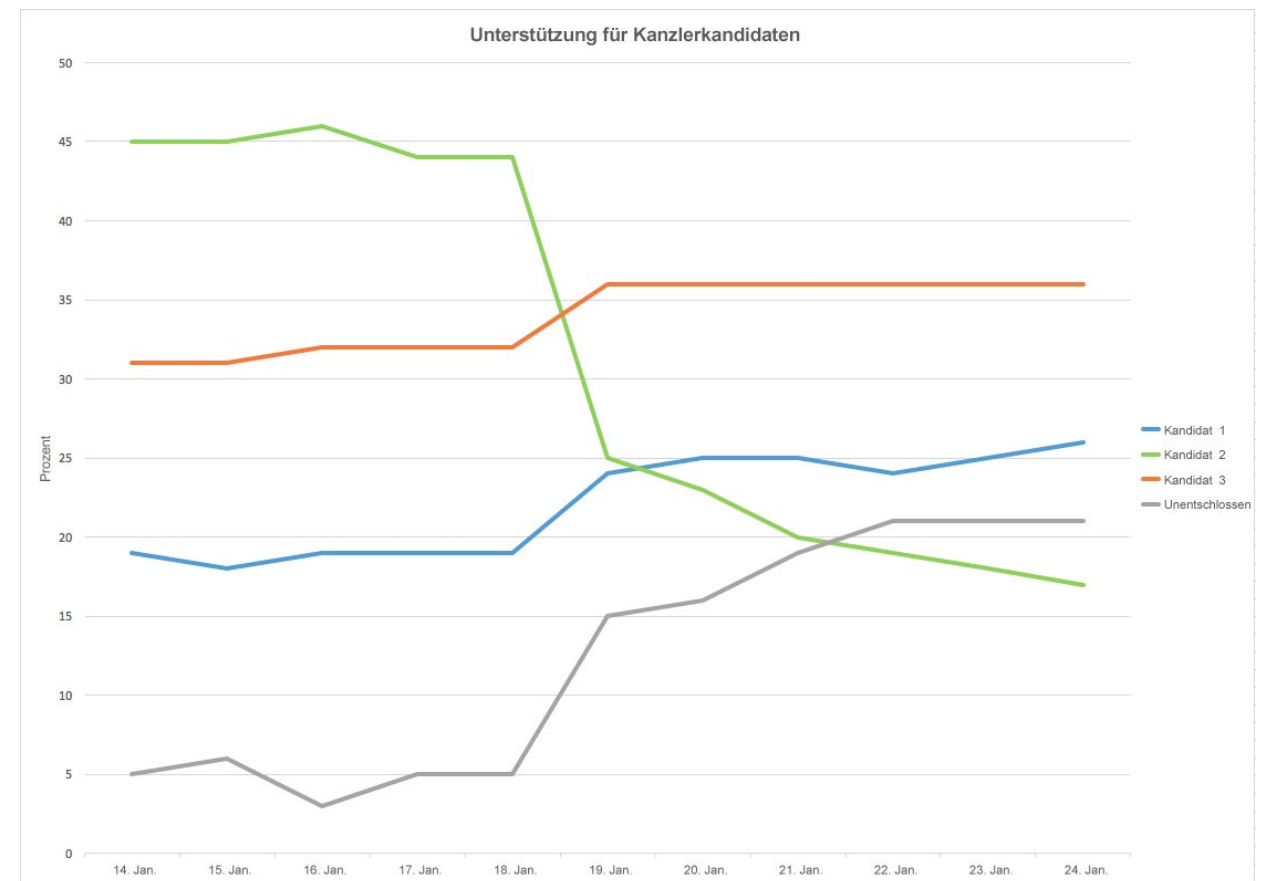
Aber nun zurück zu unserem Beispiel aus der Politik. Wenn Sie wissen, dass an einem bestimmten Datum ein wichtiges Rededuell stattfinden soll, starten Sie Ihre Umfrage einige Tage vor dem Ereignis und führen diese bis einige Tage nach dem Duell fort, um die Meinungsentwicklung in Echtzeit zu beobachten.

Sie erhalten dann Ergebnisse von zwei sehr verschiedenen Gruppen: die Befragten, die die Umfrage vor dem Rededuell beantwortet haben, und die, die sie danach beantwortet haben. Wenn ein Kandidat beim Rededuell einen schwachen Auftritt hat, können Sie nach Datum filtern und direkt sehen, ob sich dies auf die Daten ausgewirkt hat.



Das Schöne am Filtern nach Datum ist, dass Sie bei kontinuierlich durchgeführten Umfragen genau erkennen können, wie sich unerwartete Ereignisse auf Ihre Daten auswirken.

Ein Beispiel: Angenommen am 18. Januar hat kein Rededuell stattgefunden. Aber an diesem Tag kam ein Skandal um Kandidat 2 ans Licht. Wenn Sie die Umfrage kontinuierlich durchführen und nach Datum filtern, können Sie beobachten, ob und wie sich dieser Skandal auf die Daten auswirkt – auch wenn Sie vorher gar nicht wussten, dass es solche Schlagzeilen geben würde.



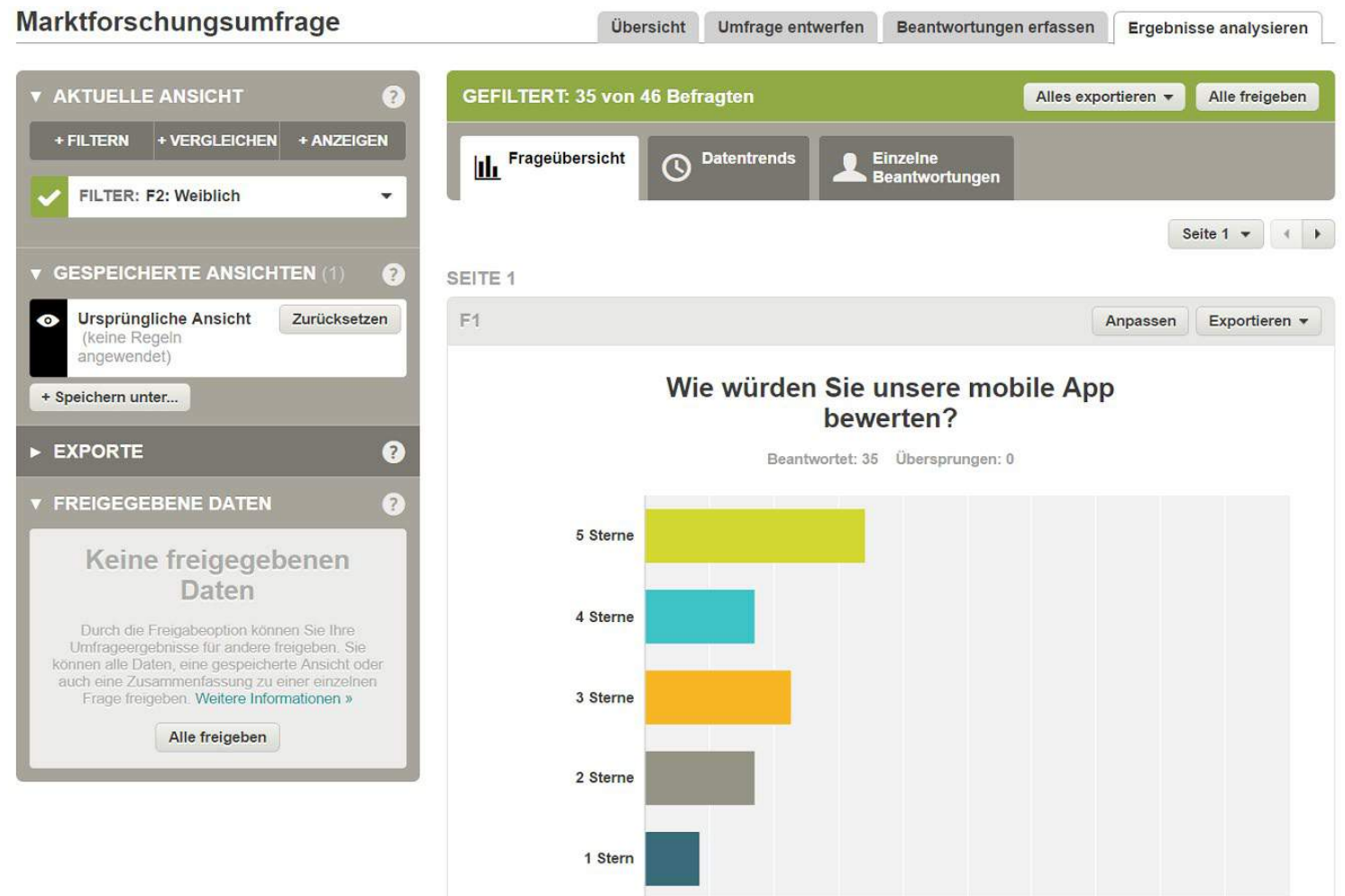
Filtern nach Frage und Antwort

Das Filtern nach Frage und Antwort eröffnet die Möglichkeit, sich nur die Antworten der Teilnehmer anzusehen, die die Frage in einer bestimmten Weise beantwortet haben.

Filtern nach demografischen Daten: Eine gern angewendete Methode bei diesem Filter ist die Frage nach demografischen Daten und das anschließende Filtern anhand der gegebenen Antwort. **So können Sie zum Beispiel Meinungsunterschiede zwischen Männern und Frauen, älteren und jüngeren Befragten oder anderen Gruppierungen herausfinden, je nachdem, wonach Sie gefragt haben.**

Ein Beispiel: Sie machen eine Marktforschungsumfrage, um herauszufinden, wie Frauen die neue Mobilgeräte-App Ihres Unternehmens gefällt. Die Ergebnisse einer solchen Umfrage könnten so aussehen:

Sie sehen, dass der Filter "F2: Weiblich" aktiviert ist und das Diagramm die Ergebnisse von lediglich 35 der insgesamt 46 Umfrageteilnehmern zeigt, den Frauen.

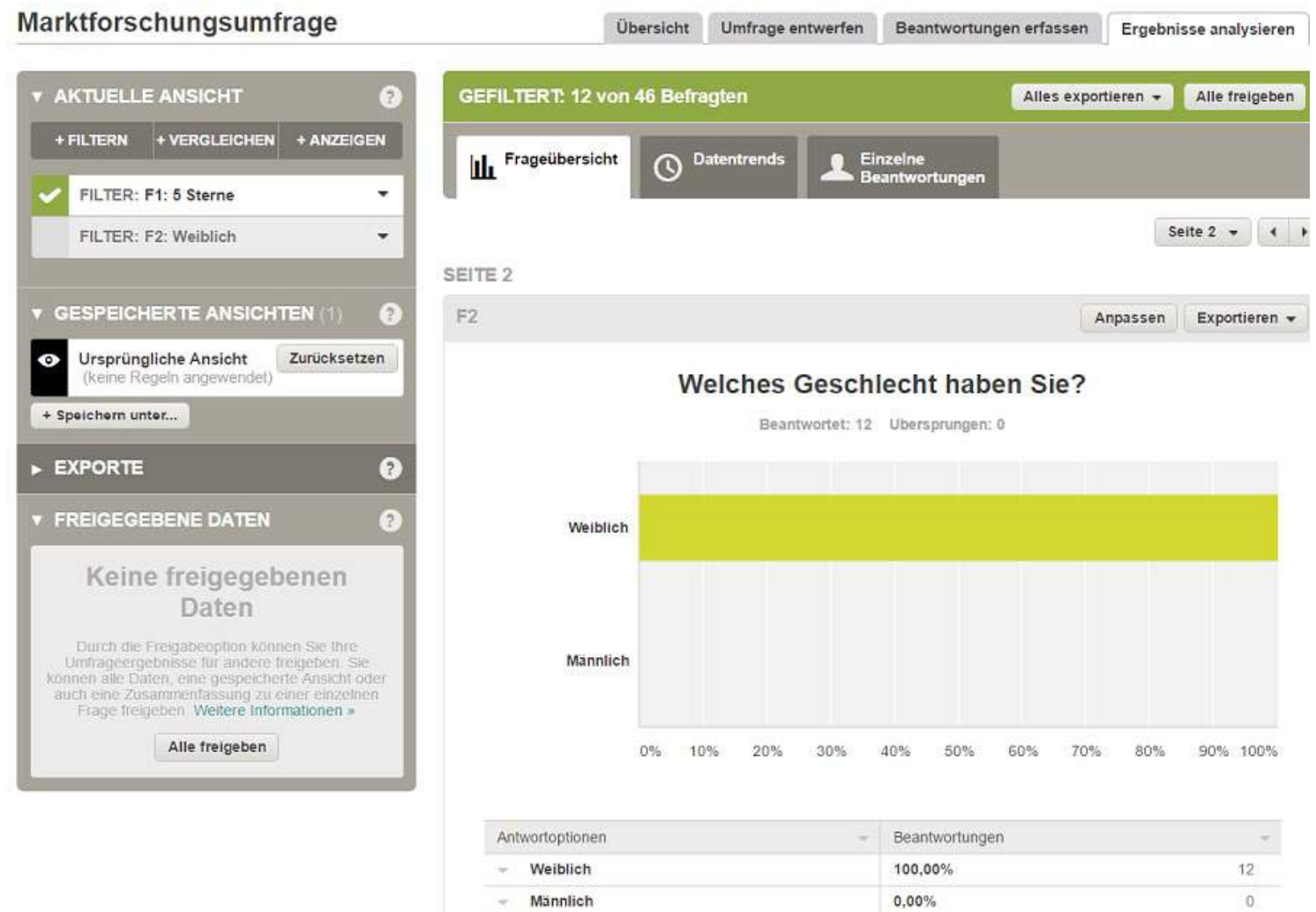


Filtern nach Schlüsselement: Das Filtern nach Frage und Antwort ist auch ideal, wenn Ihre Umfrage einige wenige Fragen enthält, die höchste Wichtigkeit haben. Wenn Sie bevorzugt herausfinden möchten, wie beispielsweise Ihre App bewertet wird, ist es sinnvoll, für diese Frage einen Filter einzurichten.

In diesem Beispiel haben wir einen Filter für F1 statt für F2 eingerichtet, damit der Filter nur die anzeigt, die 5 Sterne vergeben haben.

Auf diese Weise können Sie sich rückwärts durch die Umfrage arbeiten und nach den demografischen Daten oder anderen Antworten derjenigen suchen, die 5 Sterne, 4 Sterne, 3 Sterne usw. vergeben haben.

Hier sehen wir, dass alle 12 Befragten, die 5 Sterne vergeben haben, Frauen sind.



Tipp

Klicken Sie auf „+Vergleichen“ statt auf „Filtern“, wenn Sie die Beantwortungen von zwei oder mehr Gruppen nebeneinander sehen möchten.

Marktforschungsumfrage

Übersicht | Umfrage entwerfen | Beantwortungen erfassen | Ergebnisse analysieren

AKTUELLE ANSICHT

+ FILTERN + VERGLEICHEN + ANZEIGEN

- ✓ VERGLEICHEN: F2: Weiblich, Männlich
- FILTER: F1: 5 Sterne
- FILTER: F2: Weiblich

GESPEICHERTE ANSICHTEN (1)

Ursprüngliche Ansicht (keine Regeln angewendet) Zurücksetzen

+ Speichern unter...

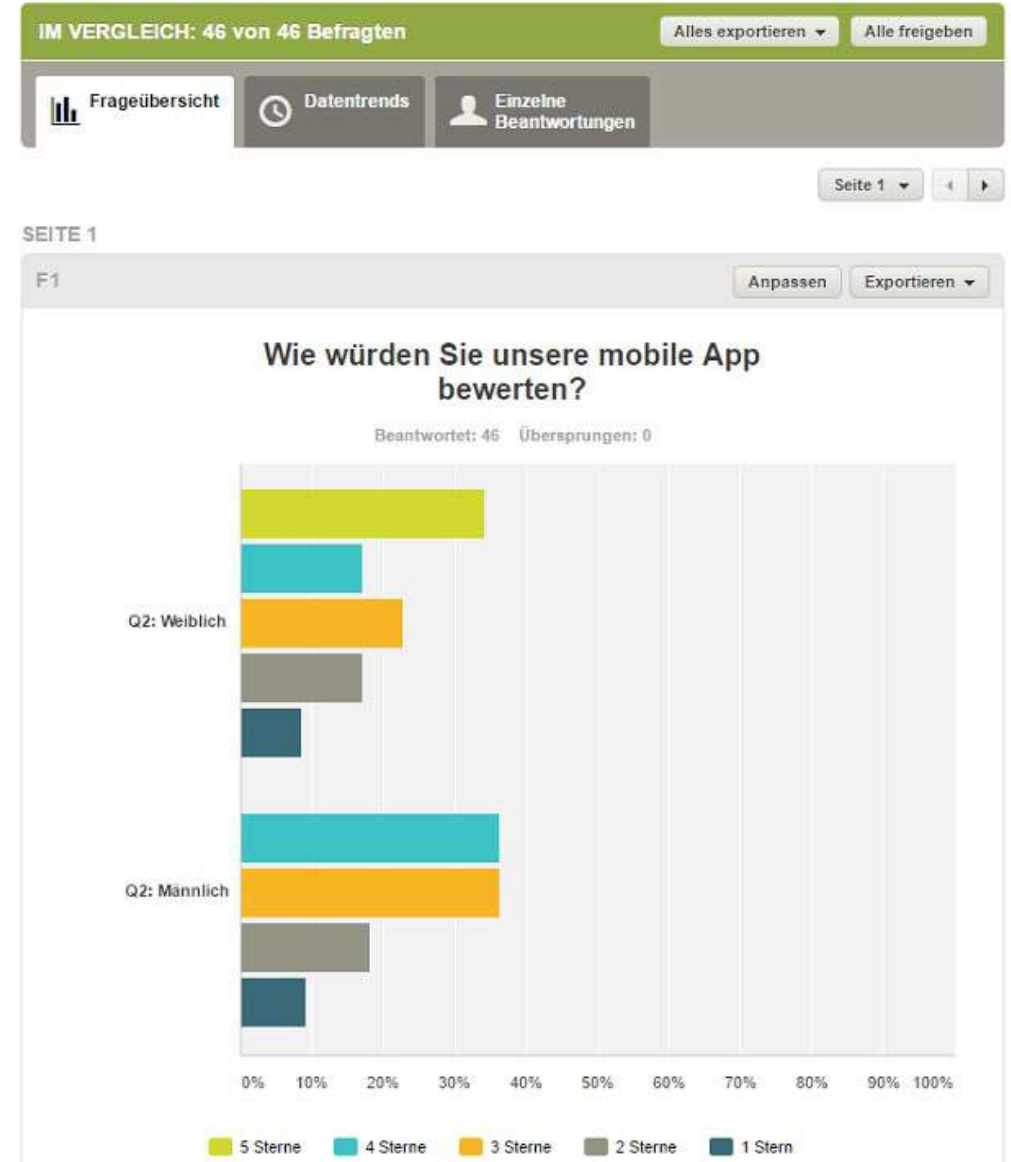
EXPORTE

FREIGELEGEBENE DATEN

Keine freigegebenen Daten

Durch die Freigabeoption können Sie Ihre Umfrageergebnisse für andere freigeben. Sie können alle Daten, eine gespeicherte Ansicht oder auch eine Zusammenfassung zu einer einzelnen Frage freigeben. [Weitere Informationen](#)

Alle freigeben



Mehrere Filter

Wenn Sie ein Gold- oder Platinum-Konto von SurveyMonkey besitzen, können Sie mehrere Filter einrichten, um noch tieferen Einblick zu erhalten.

Angenommen, Sie wollen nicht nur die Meinung der Frauen allgemein erfahren, sondern der Mütter von Teenagern mit hohem Haushaltseinkommen, die in Bayern leben.

Marktforschungsumfrage

AKTUELLE ANSICHT

+ FILTERN + VERGLEICHEN + ANZEIGEN

- ✓ FILTER: F5: Einkommensstufe 3 und 4
- ✓ FILTER: F4: Bayern
- ✓ FILTER: F3: Kinder im Alter von 13-18 Jahren
- FILTER: F1: 5 Sterne
- ✓ FILTER: F2: Weiblich

GESPEICHERTE ANSICHTEN (4)

- Ursprüngliche Ansicht (keine Regeln angewendet)
- 👁️ Mütter mit Kindern von 13-18 in Bayern, Einkommensstufe 3 und 4
- Frauen ohne Kinder
- Mütter mit Kindern von 0-12 Jahren

+ Speichern unter...

▶ EXPORTE ?

▶ FREIGELEGEBENE DATEN ?

Übersicht Umfrage entwerfen Beantwortungen erfassen Ergebnisse analysieren

GEFILTERT: 3 von 46 Befragten Alles exportieren

Frageübersicht Datentrends Einzelne Beantwortungen

Seite 1

SEITE 1



Zur Erinnerung: Wir haben mit 35 weiblichen Befragten begonnen. Doch nach Hinzufügen der Filter „Kinder im Alter von 13-18“, „Einkommensstufe 3 und 4“ und „Bayern“, ist die Zahl auf 3 geschrumpft – das sind diejenigen, die alle gewünschten Filter genau erfüllen.

Tipp

Wenn Sie mit den von Ihnen gesetzten Filtern zufrieden sind, speichern Sie sie als Ansicht. Dann müssen Sie sich beim nächsten Anmelden nicht wieder mit den Filtereinstellungen beschäftigen. Siehe die gespeicherte Ansicht im obigen Beispiel.

Sie können auch verschiedene Ansichten generieren, z. B. für Mütter mit Kindern von 0-12 Jahren und für Frauen ohne Kinder wie oben dargestellt. Wechseln Sie zwischen den Ansichten, um die Unterschiede in den Beantwortungen zu sehen.

Prüfen der Datenqualität mit Filtern

Mit Filtern können Sie auf einfache Weise die Tabellen und Diagramme generieren, die Sie benötigen. Mithilfe von Filtern können Sie aber auch schnell die Daten auf Probleme überprüfen und sie ggf. bereinigen und bearbeiten.

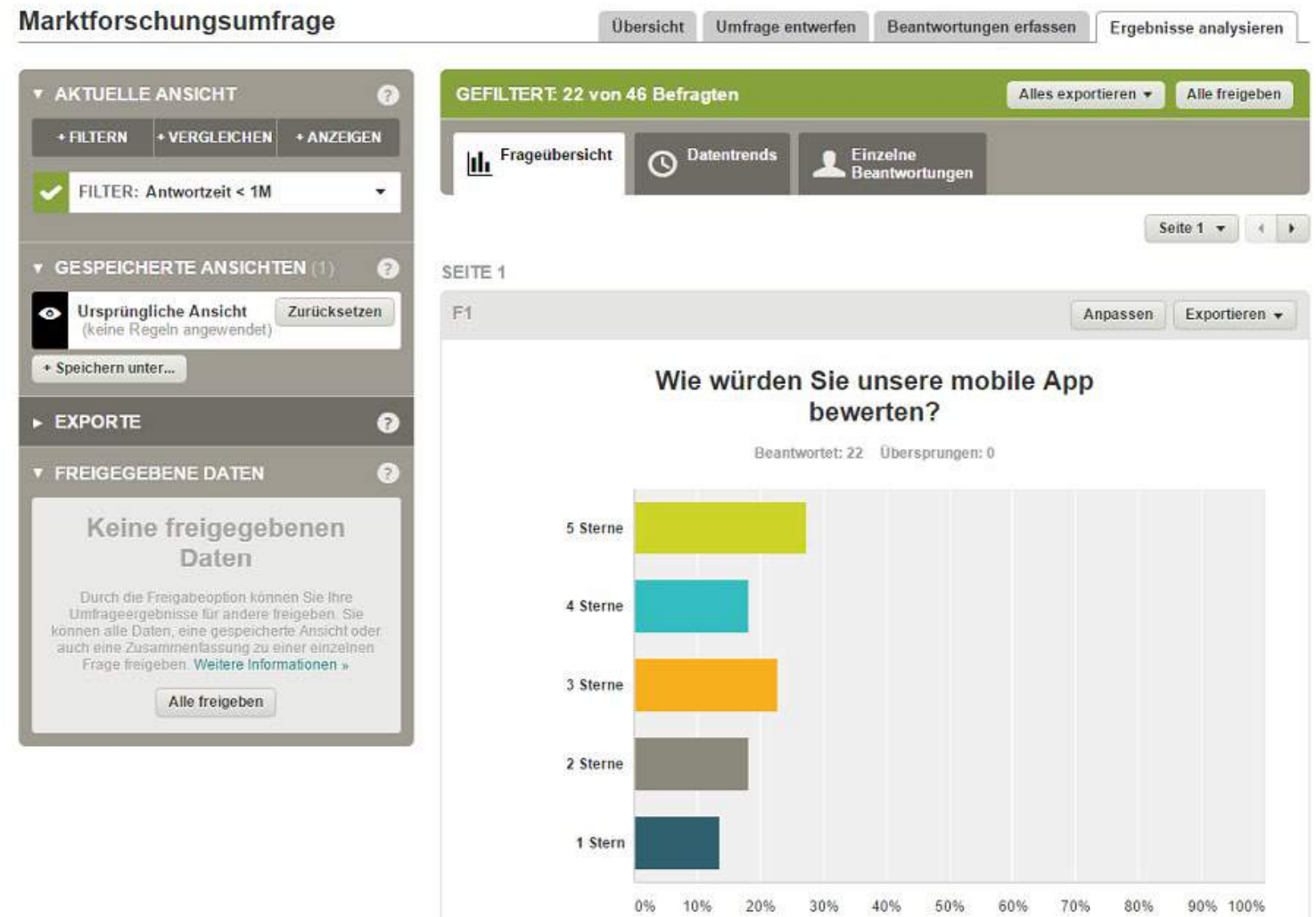
Herausfiltern der Raser

Befragte, die durch Ihre Umfrage rasen, geben meist nicht die bestmöglichen Antworten. Rasen bedeutet in der Regel minderwertige Daten, beispielsweise durch das Überspringen von Fragen oder durch zu kurze Antworten auf offene Fragen.

- Schätzen Sie selbst, wie lange die Beantwortung Ihrer Umfrage dauern wird.
- Setzen Sie einen Filter, um diejenigen, die sich wenig Zeit genommen haben, von denen zu trennen, die sich mehr Zeit genommen haben.
- Prüfen Sie die Daten daraufhin, ob die Ergebnisse der „Raser“ evtl. anders aussehen als die der anderen.

Wenn ja, liegt es an Ihnen zu beurteilen, ob Sie die Daten der Raser lieber aus der Analyse entfernen oder nicht.

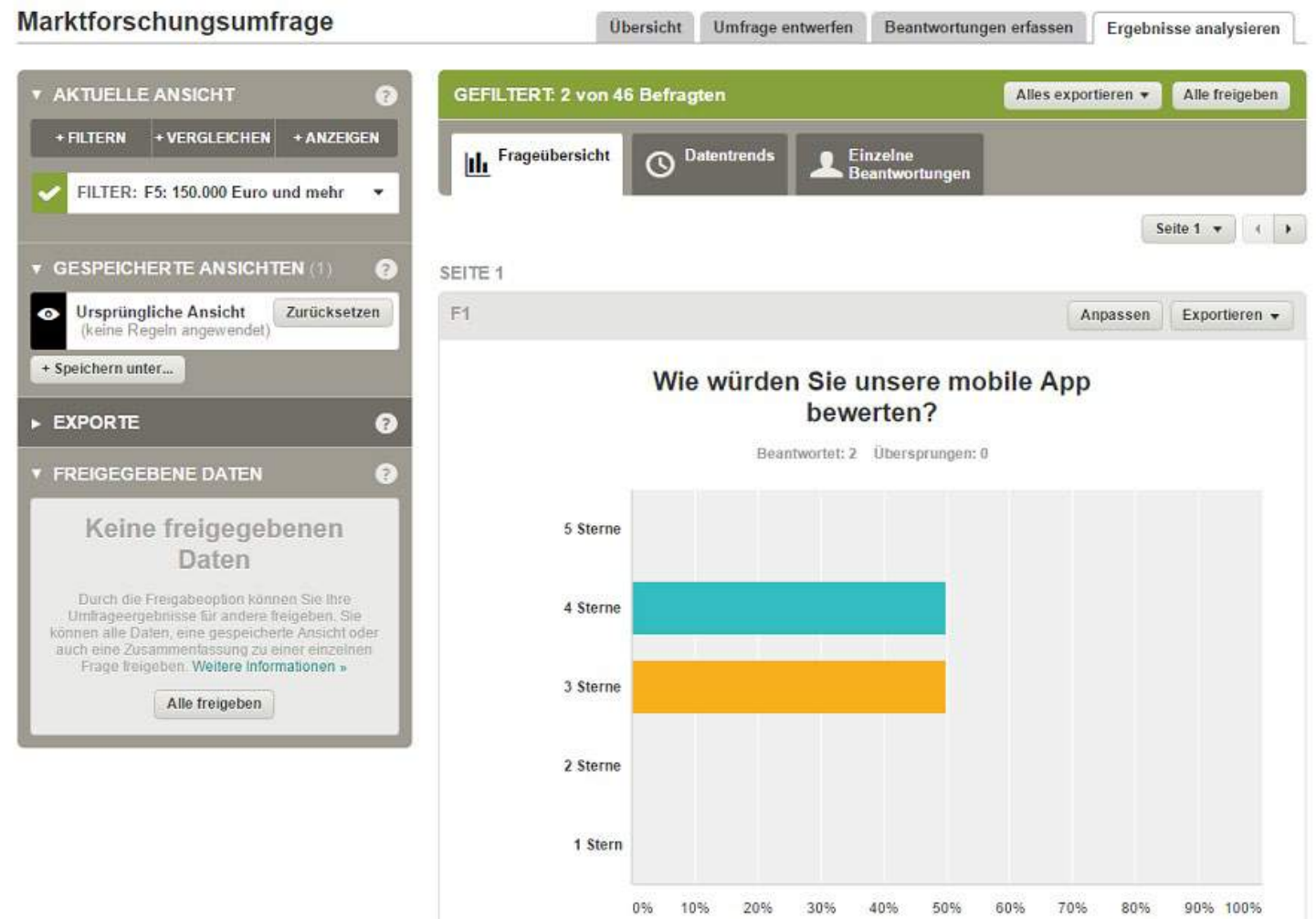
In unserem Beispiel scheinen die Raser eine ähnliche Verteilung bei der Produktbewertung aufzuweisen wie die Gesamtheit der Befragten. Ihre Daten sehen also gut aus!



Herausfiltern der Ausreißer

Manchmal erhalten Sie Beantwortungen, die weit außerhalb des normalen Rahmens liegen, die Ausreißer. Es empfiehlt sich gegebenenfalls, die Beantwortungen derjenigen herauszufiltern, die unwahrscheinliche Antworten gegeben haben (jemand behauptet 120 Jahre alt zu sein) oder die für die Zielgruppe nicht repräsentativ sind (beispielsweise jemand mit extrem hohem Einkommen).

In diesem Beispiel haben wir 2 Befragte herausgefiltert, deren Jahreseinkommen über 150.000 Euro liegt.



Herausfiltern der unvollständigen Beantwortungen

Es gibt immer Leute, die eine Umfrage beginnen, sie aber aus dem einen oder anderen Grund abbrechen. Diese Teilnehmer fallen unter „Unvollständige Beantwortungen“. Diejenigen, die sich bis zum Ende der Umfrage durcharbeiten und auf **Fertig** klicken, werden als „Vollständig“ gezählt.

Tipp

Achten Sie darauf, ob eine große Anzahl der Befragten an der gleichen Stelle in der Umfrage abbricht. **Grund hierfür kann eine fehlerhafte Frage oder ein schlechter Umfrageentwurf sein.**

Durch das Herausfiltern der unvollständigen Beantwortungen können Sie erkennen, ob eine bestimmte Frage vielleicht eine besonders hohe Abbruchrate aufweist. Dies hilft Ihnen, Fehler in Ihrer Umfrage zu entdecken und es in der nächsten Runde besser zu machen.

Das Filtern nach vollständigen Beantwortungen gewährleistet, dass Sie sich wirklich nur die Daten derjenigen ansehen, die sich durch die gesamte Umfrage gearbeitet haben.

The screenshot shows a filter panel titled 'AKTUELLE ANSICHT' with a help icon. Below the title are three buttons: '+ FILTERN' (highlighted), '+ VERGLEICHEN', and '+ ANZEIGEN'. Underneath is a section titled 'VOLLSTÄNDIGKEIT' with four checkboxes: 'Vollständig beantwortet', 'Teilweise beantwortet' (checked), 'Disqualifizierte Beantwortungen', and 'Beantwortungen über Quote'. At the bottom of this section are two buttons: 'Übernehmen' and 'Abbrechen'. Below the entire panel is a '← Zurück' button.

Schlussfolgerung

Filter sind in der gesamten Analysephase Ihrer Umfrageprojekte ein wertvolles Hilfsmittel. Sie verhelfen Ihnen zu sauberen, konzentrierten Daten, die aussagekräftige, präzise Einsichten ermöglichen.

Dazu müssen Sie jedoch die verschiedenen Filterfunktionen und ihre Anwendungsmöglichkeiten kennen. Ob Sie die Filter einsetzen, um sich auf eine wichtige Gruppe Ihrer Befragten zu konzentrieren oder um sicherzustellen, dass Sie nur die Beantwortungen der engagiertesten Befragten berücksichtigen – Filter sind ein Weg zu bedeutsamen Einsichten von unschätzbarem Wert.